

Investition und Finanzierung

Investment and Finance

Modulnummer	Workload	Credits	Häufigkeit des Angebots	Dauer
31021	300 h	10	jedes Semester	1 Semester

1 Lehrveranstaltungen

Einheit	Titel	Workload
1	Investition (Hering)	150 h
2	Finanzierung (Baule)	150 h

2 Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen

1. Die Studenten beherrschen die grundlegenden Methoden zur Beurteilung von Investitionsprojekten mittels finanzmathematischer Kennzahlen in ihren theoretischen Grundlagen und praktischen Anwendungsmöglichkeiten.
2. Die Studenten kennen die grundlegenden Ansätze zur Behandlung von Unsicherheitsproblemen mittels entscheidungstheoretischer Modelle.
3. Die Studenten kennen verschiedene Finanzierungsformen und können diese, auch vor dem Hintergrund rechtlicher Gestaltungsmöglichkeiten, im Hinblick auf ihre ökonomischen Konsequenzen bewerten.
4. Die Studenten kennen die Aufgaben und wesentlichen Instrumente des Finanzmanagements sowie ferner grundlegende Konzepte von Finanzmärkten.

3 Inhalte

Investition (150 h):

Die Einheit „Investition“ enthält vier Teile:

1. Grundlagen der Investitionstheorie: Dieser Teil beschäftigt sich mit modelltheoretischen, entscheidungslogischen sowie finanzmathematischen Grundlagen der Investitionstheorie.
2. Investitionsentscheidungen bei Sicherheit: In systematischer Form wird untersucht, welche investitionstheoretischen Kennzahlen in unterschiedlichen Ausgangssituationen (projektindividuelle Entscheidungen, Auswahlentscheidungen, vollkommene Finanzmärkte und unvollkommene Finanzmärkte) bei Investitionsentscheidungen sinnvoll eingesetzt werden können.
3. Entscheidungen unter Unsicherheit – Modelltheoretische Grundlagen: Nach einer beispielhaften Verdeutlichung von Entscheidungssituationen mit Ungewissheit, Entscheidungssituationen mit Risiko und spieltheoretischen Entscheidungssituationen werden die für die Behandlung dieser Entscheidungsprobleme notwendigen entscheidungstheoretischen Grundbegriffe eingeführt.
4. Entscheidungen in Risikosituationen: In diesem Abschnitt werden verschiedene Ansätze einer rationalen Entscheidungsfindung in Risikosituationen diskutiert. Dabei wird besonderes Gewicht auf die Grundlagen portefeuilletheoretischer Überlegungen und die Verdeutlichung des Bernoulli-Prinzips gelegt.

Finanzierung (150 h):

Die Einheit „Finanzierung“ enthält acht Teile:

1. Einführung. Dieses Kapitel erläutert zunächst den Gegenstand der Finanzwirtschaft und stellt mit dem Fisher-Modell ein grundlegendes Konzept der Investitions- und Finanzierungstheorie vor.
2. Institutionelle Grundlagen. Es wird der durch Rechtsformen des Betriebes gesteckte institutionelle Rahmen unternehmerischen Handelns skizziert. Ein Fokus liegt auf der Insolvenz und Liquidation von Unternehmen.
3. Innenfinanzierung. Innenfinanzierung ist die Generierung von finanziellen Mitteln aus dem innerbetrieblichen Leistungs- und Umsatzprozess. Eine zentrale Größe ist dabei der Cashflow.

4. Außenfinanzierung durch Eigenkapital. Der Schwerpunkt der Betrachtungen ist die Kapitalerhöhung von Aktiengesellschaften.
5. Außenfinanzierung durch Fremdkapital. Neben einer Betrachtung von Lieferanten- und Kundenkrediten sowie der Sonderfinanzierungsform des Leasings liegt der Fokus dieses Kapitels auf den klassischen Instrumenten des Darlehens und der Anleihe.
6. Finanzplanung und -management. Dieses Kapitel behandelt zunächst die kurzfristige Finanzplanung und das Management des betrieblichen Umlaufvermögens. Im Weiteren wird die in Kapitel 3 eingeführte Kapitalflussrechnung verfeinert und die kennzahlenorientierten Planung diskutiert.
7. Kapitalstruktur. Es werden unter der Annahme eines vollkommenen Kapitalmarktes die Thesen von Modigliani und Miller vorgestellt. In diesem Zusammenhang wird der Leverage-Effekt, die Hebung der Eigenkapitalrendite durch Fremdkapital, diskutiert.
8. Finanzielle Märkte. Schwerpunkt des Kapitels sind Mechanismen zur Preisbildung auf Finanzmärkten wie Wertpapierbörsen. Das Kapitel schließt mit der Betrachtung von Rendite und Risiko sowie der Informationseffizienz von Finanzmärkten

4 Lehrformen

Fernstudium mit Betreuung, zeitlich und räumlich flexibel, mit folgenden Elementen:

- didaktisch aufbereiteter Studentext mit Übungsaufgaben und Beispielen
- Moodle-Lernumgebung mit zusätzlichen Vorlesungs- und Übungselementen
- freiwillige virtuelle Mentoriate in Zoom

5 Teilnahmevoraussetzungen

Formal: Gemäß Prüfungsordnung des jeweiligen Studienganges
 Inhaltlich: Keine speziellen Voraussetzungen. Grundkenntnisse im Bereich Buchführung und Jahresabschluss, wie sie im Modul „Externes Rechnungswesen“ vermittelt werden, sind hilfreich, können jedoch auch innerhalb des Moduls erarbeitet werden.

6 Prüfungsformen

Zweistündige Abschlussklausur

7 Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten

Die Leistungspunkte werden vergeben, wenn die Prüfungsklausur bestanden worden ist.
 Voraussetzung für die Teilnahme an der Prüfungsklausur ist das Bestehen mindestens einer von zwei Einsendearbeiten.

8 Verwendung des Moduls

Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaft
 Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik
 Masterstudiengang Wirtschaftswissenschaft für Ingenieure/-innen und Naturwissenschaftler/-innen
 Bachelor of Laws
 Bachelorstudiengang Mathematik
 Akademiestudium

9 Stellenwert der Note für die Endnote

Gemäß Prüfungsordnung des jeweiligen Studienganges

10 Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende

Univ.-Prof. Dr. habil. Thomas Hering, Univ.-Prof. Dr. Rainer Baule

11 Sonstige Informationen

–